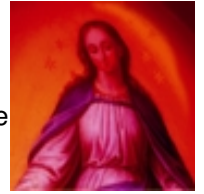


Die Gottesmutter, 5. Mai 2009: Erlaubt Satan niemals, euch in eurem Gebetsleben zu entmutigen. In diesen Tagen komme Ich, um euch zu sagen, dass eure Gebete den Arm der Gerechtigkeit zurückhalten. Selbst wenn ein Gebet in großer Zerstreuung verrichtet wird, ist es nicht verloren, denn Ich sende Engel aus, um die Bruchteile solcher Gebete einzusammeln. Die Engel tragen die Gebetsteile zu Mir; Ich bessere sie aus und mache sie zu einem Ganzen – ja, zu etwas Schönerem in den Augen Gottes.



Die größten Gnaden kommen im gegenwärtigen Augenblick, wenn die Seele vertraut und sich entscheidet, in der Hl. Liebe zu leben. Ich kann, z. B. die Welt nicht allein durch Meine Bemühungen vor der Katastrophe retten. Ich kann nur in Übereinstimmung mit dem Willen des Vaters und den Bemühungen der Menschheit, in Rechtschaffenheit zu leben, handeln.

Anhang: Buch über den letzten Aufruf des Himmels

Stoppt die Abtreibung. Betet den Rosenkranz der Ungeborenen.

Die Priester sollen ihr Herz in Ordnung bringen vor der Seelenschau.

Wir werden den ganzen Zorn Gottes erfahren. Wo ist der Gebetsaufruf. Wieso beten Priester nicht den Rosenkranz der Ungeborenen. Lieber Sündigen als diesen Rosenkranz 1x am Tag beten, jeder andere soll ihn beten? Schlimm. Die Menschheit weißt die Hilfe des Himmels ab, sie will die Welt selber retten?

Die Zeit der Drangsale wird verkürzt werden, aufgrund dessen, WOFÜR WIR UNS ENTSCHEIDEN.

(Entscheidet euch im Herzen für die Liebe. Bewirkt der Mensch durch die Nichtliebe die schwere der Drangsal? Ich bin für verkürzen und überspringen, also für einen globalen Gebetsaufruf, Mariendogma der Miterlöserin und dadurch Ausschüttung des Hl. Geistes. Beendet den Herodesmord. Betet für die Beendigung der Abtreibung).

22. März 2007 Öffentliche Erscheinung Der Hl. Thomas von Aquin sagt: „Gelobt sei Jesus Christus.“

„Die Erde durchlebt gerade eine Umwandlung, die nur durch die Hand Gottes beeinflusst werden kann, so ist es auch mit jeder Seele, die ihr Herz für die Bekehrung öffnet. So wie der Frühling im Herzen des Vaters beginnt und alles Schlafende durch Seinen Göttlichen Willen zu neuem Leben erweckt, so beginnt die Umkehr einer Seele zuerst im Herzen des Vaters. Danach kommt die Bekehrung der Seele durch die Gnade des Unbefleckten Herzens Mariens zum Erwachen.“

„So wie der kleine Grashalm erwacht und gemäß dem Göttlichen Plan grün wird, so antwortet die Seele auf den Plan Gottes mit der Umkehr zur Heiligen Liebe. So wie der Grashalm ein äußerlicher Hinweis auf den kommenden Frühling ist, so zeigt auch die Seele sich nach außen frommer und tugendreicher und beginnt, der Tugend der Heiligen Liebe zu gleichen.“

„Ich sage euch dies, damit ihr erkennt, dass der Wille Gottes alles umfängt, vom kleinsten Grashalm bis zur unsterblichen Seele. Es geschieht nichts außerhalb Seines Göttlichen Willens, alles ist möglich.“

„Wenn die Seele sich nicht mit IHREM EIGENEN FREIEN WILLEN bekehrt, wird sie NICHT DIE ERFAHRUNG EINES MÄCHTIGEN BEKEHRUNGSERLEBNISSES MACHEN.“

Jesus: „Meine Brüder und Schwestern, heute Abend bitte ich euch, darum zu beten, dass die Menschen aufwachen und die Wahrheit erkenne. Lebt gemäß der Wahrheit und unterstützt sie.“

Gegenwart:

WIR SITZEN ALLE AM STEUER,
WIR BESTIMMEN ALLE DEN KURS.
(das ist es).

Jeder kann sich FÜR die Liebe oder
GEGEN die Liebe entscheiden.

In jedem gegenwärtigen Augenblick steht die Liebe kühn zur Verfügung gewählt zu werden.

Jedes Herz bestimmt mit,
wie es in unserer Welt aussieht.

GOTT HAT ES OFFENSICHTLICH GEMACHT.
ER HAT DAS WAS WIR IM HERZEN TRAGEN NACH AUSSEN GESTÜLPT.
WIR SEHEN ES AN DER OBERFLÄCHE DER ERDE.

Jesus, 23. Nov. 2008 Christkönig: „Als König bitte ich euch jetzt, seid mutig genug, die Wahrheit herauszufinden. Vielleicht steht euer Heil auf dem Spiel während diese Botschaften viele zum Heil geführt haben und noch führen. Die hier geschenkten Gnaden reflektieren die Macht Meiner Königsherrschaft – und dennoch werden sie von vielen nicht beachtet. Ich HANDLE WEITER DURCH MEINE MUTTER, DURCH VIELE HEILIGE UND DURCH MEINE HAND DER LIEBE UND BARMHERZIGKEIT. Ich übergebe mich NICHT DER MENSCHLICHEN TEILNAHMSLOSIGKEIT, sonder der

AUTORITÄT MEINES VATERS, DER GROßE DINGE VORSIEHT FÜR JENE, DIE GLAUBEN.

Jesus, 23. Nov. 2008: "Heute, Meine Brüder und Schwestern, möchte Ich DIE HERRSCHAFT ÜBER ALLE HERZEN GEWINNEN. Lasst dies zu, so dass Ich euch behutsam AUF DEN WEG ZUM GÖTTLICHEN WILLEN MEINES VATERS FÜHREN KANN. Ich liebe euch."

"Ich bin euer Jesus, der Mensch geworden ist und geboren wurde. Wenn Ich der wahre König aller Herzen wäre, gäbe es keine Abtreibung, keine Kriege, keine falschen Götter von Geld, Macht und Eitelkeiten, geschaffen durch die Eigenliebe. Es ist so, dass der Krieg bei der Empfängnis mit dem Kampf um das Überleben im Mutterleib beginnt. Menschliche Not und Bedürfnisse treten für Luxus und Genuss in den Hintergrund. **Die Menschheit hat den Blick auf die Göttliche Vorsehung** verloren und durch Vertrauen in sich selbst ersetzt. Der Wille Gottes wird bei der Gesetzgebung, in den Regierungen und in der Auslandspolitik nicht mehr in Betracht gezogen."



Jesus, 6. Okt. 2009 "Je mehr Seelen in Heiliger Liebe leben wollen, desto weniger wird die Welt von Kriegen, Terrorismus, Krankheit und jeder Art von Katastrophen bedroht. Die Menschen müssen lernen, sich auf diesen Göttlichen Plan mehr zu verlassen als auf jede Kraft in der Welt. Dieses Göttliche Heilmittel der Heiligen Liebe in den Herzen **ist euer Friedensplan, eure Heilung und eure Rettung** ".

Jesus 5. März 2007: „Lasst Mich euch das Leben beschreiben, wie es aussehen würde, wenn alle im Neuen Jerusalem leben würden – im Göttlichen Willen, der Heilige Liebe ist. **Zunächst gäbe es WELTWEITEN FRIEDEN, denn DER FRIEDE wäre IN ALLEN HERZEN. Es gäbe KEINE UNGLEICHHEIT mehr. ALLE würden EINANDER ACHTEN** und deshalb gäbe es auch **KEINEN HUNGER NACH NAHRUNG** und auch **KEINEN HUNGER MEHR NACH WAHRHEIT.** Es gäbe **KEINE KRANKHEITEN** mehr. Sie wären nicht mehr notwendig, da die Menschen Gott nicht mehr beleidigen würden. **ALLE MEINUNGEN, GEDANKEN WORTE UND WERKE würden AUF HEILIGER LIEBE GRÜNDEN.** Niemand würde mehr an die Lügen Satans glauben. **Hass gäbe es nur noch gegen die Sünde.** In solch einer Atmosphäre würden die Menschen nur noch leben, um Mir und um einander zu gefallen. Ist dies keine genügende Belohnung für ein rechtschaffenes Leben? “

Jesus, 6. Okt. 2008: Macht eure Herzen zu offenen Gefäßen und wartet darauf, dass ich sie mit Heiliger Liebe fülle. **ÜBERGEBT JEDE SORGE, JEDES PROBLEM MIR, AKZEPTIERT, DASS ICH DER HERR ÜBER ALLES BIN, AUCH ÜBER EURE PROBLEME. MACHT EUCH KEINE SORGEN.** Wartet in einer beständigen Haltung betender Hingabe darauf, **DASS DER WILLE MEINES VATERS EUCH GEZEIGT WIRD. NEHMT SEINEN WILLEN AN.** Jeder andere Weg führt zu einem Verlust des Friedens. **ÜBT VERGEBUNG,** dann wird sie euch leicht werden. Dies ist der Weg zu jeder Tugend. **ICH WÜNSCHE EURE HEILIGKEIT.**

Jesus, 6. Okt. 2008: **Die Zukunft der Welt ruht in den Herzen der Jugendlichen.** Wahrlich, Ich sage euch, Satan weiß dies und er versteht dies besser als die meisten Erwachsenen in der Welt. Deshalb benutzt er jede Art der Unterhaltung, jede Mode, alle Literatur und politischen Programme, um die Moral und die Ziele der Jugendlichen heute zu verbiegen. Neben all dem benutzt er die Abtreibung, um die Zahl der Jugendlichen in den künftigen Generationen zu mindern, in denen viele würdige Führer in ihre gewählten Fachbereichen geworden wären.

6. Okt. 2008, Jesus ich Rufe weiterhin beharrlich die Herzen dazu auf, **KLARE ENTSCHEIDUNGEN** auf ihrem Weg zum Heil zu treffen. Glaubt nicht, dass es immer eine Zeit geben wird, sich zu bekehren, sich zu ändern, Zeit, sich für die Heilige Liebe zu entscheiden. Ihr habt den gegenwärtigen Augenblick – füllt ihn mit Heiliger Liebe. Dies ist euer Heil. **Die Tiefe, mit der ihr die Heilige Liebe umarmt, bestimmt eure Ewigkeit.** Diese Wahrheit macht den gegenwärtigen Augenblick zum wichtigsten eures Lebens.

Jesus, 6. Oktober 2009: "Heute bin Ich gekommen, dem Rest Meiner Gläubigen verstehen zu helfen, dass es die Subkulturen der Welt sind, die die Gesellschaft in diesem Zeitalter des Relativismus kontrollieren und manipulieren. Ich spreche insbesondere von den **Subkulturen der Homosexualität, des Feminismus und der Freimaurerei.** Diese sind alle viel weiter verbreitet und einflussreicher, als der durchschnittliche Bürger es realisiert. Sie haben Einfluss in der Kirche und Weltpolitik, auf die moralischen Maßstäbe und auf die Welt der Finanzen".

"Erinnert euch daran, dass Ich nicht am fünften jedes Monats hierher komme, um mit den Lügen des Satans zusammen zu arbeiten. **Ich komme um das Böse aufzudecken und das Licht zu verbreiten in der Finsternis.** Ich komme um den Rest Meiner Gläubigen zu stärken und den Feind zu zerbrechen".

"Meine Brüder und Schwestern, ich wünsche eure Einheit in der Wahrheit. Hierin liegt euer Friede. Die Macht als Selbstzweck, trennt. Gier ist Frucht der Korruption. Euer Ansehen vergeht. Ihr, Meine Brüder und Schwestern, müsst die Wahrheit ernten, die die Heilige und Göttliche Liebe ist. Nur dann habt ihr Myriaden von Engeln zu eurer Verteidigung und Meine Makellose Mutter als eure Zuflucht".

"Meine Brüder und Schwestern, ihr müsst erkennen, **dass das Herz der Welt von einer Subkultur von Lügen und Verdrehungen kontrolliert wird**, ihr müsst euch entscheiden, daran keinen Anteil zu haben. **Lebt immer im Lichte der Wahrheit**. Dann werdet ihr als Kinder dieses Lichtes nicht von scheinbar unbedeutenden Kompromissen in die Irre geführt werden."

„**Dieses Werk der Heiligen Liebe ist Meine Wegweisung der Wahrheit** für den Rest Meiner Gläubigen und deren sicheren Sieg. **Zuerst und vor allem anderen muss die Wahrheit siegreich in euren Herzen sein**. Betet deshalb, dass **ihr über jeden Fehler innerhalb eures eigenen Herzens**, der sich als Hindernis erweist, **erleuchtet werdet**, um in der Wahrheit Heiliger Liebe zu leben. Solch ein Gebet erfreut Mich."

"**Je mehr Seelen in Heiliger Liebe leben wollen, desto weniger** wird die Welt von **Kriegen, Terrorismus, Krankheit und jeder Art von Katastrophen** bedroht. Die Menschen müssen lernen, sich auf diesen Göttlichen Plan mehr zu verlassen als auf jede Kraft in der Welt. **Dieses Göttliche Heilmittel der Heiligen Liebe in den Herzen ist euer Friedensplan, eure Heilung und eure Rettung**“.

"Es ist eine Herausforderung der Heiligen Liebe, unter der Souveränität des Göttlichen Willens zu leben. Täuscht euch nicht, es gibt keine andere Alternative. Diese Vorstellung, zu denken, es gäbe einen anderen Weg, zieht die Eigenliebe an. Ihr könnt nicht euer eigener Gott sein. Solche Arroganz hat frühere Kulturen zerstört".

"Ich sage euch diese Dinge, damit ihr erkennen könnt, dass **eine moralische Degeneration den Beginn des Endes bestimmter Kulturen und Nationen kennzeichnet**. Dies ist nicht der Plan Meines Vaters für euch, sondern ein Pfad, den **IHR AUS EIGENLIEBE HERAUS SELBST WÄHLT**. Nur durch Gottes Willen kann der Sieg gewonnen werden".

"Meine Brüder und Schwestern, noch einmal komme Ich, euch in Unsere Vereinten Herzen einzuladen, welche Liebe und Erbarmen selbst sind. **Der Pfad ist freigemacht - der Weg ist bekannt**. Sucht nicht nach irgendeinem neuen Weg oder einer Schattierung, sondern **folgt dem erprobten und wahren Pfad Heiliger und Göttlicher Liebe und erlaubt, dass das Königreich Meines Vaters und Seines Göttlichen Willens in diesem Augenblick, in euren Herzen errichtet wird**." "Wir segnen euch mit dem Segen Unserer Vereinten Herzen."

Jesus, 5. Februar 2007„Ihr, Meine verbliebenen Gläubigen, sollt nicht durch diese Täuschungen irreführt werden. Trachtet **nicht danach, der Mehrheit zu gefallen – sondern Mir!** Schämt euch nicht, Mir Ehrfurcht darzubringen, wenn ihr zum Altar geht, um Mich zu empfangen. Fürchtet euch nicht, Mir Gehör zu schenken nach der Kommunion. **Zeigt euren Glauben. Tragt immer Sakramentalien bei euch als sichtbares Zeichen für andere, dass ihr Mich liebt**.“

„**Christen sollen ihr Licht nicht unter den Scheffel stellen Wenn jemand angeklagt wird für das, wofür er einsteht, liegt die Schuld im Herzen des Anklägers**.“

“**Das Kirchengesetz ist für alle** und kann nicht für besondere Interessengruppen oder politische Zwecke zurechtgebogen werden. Ich mahne euch nochmals,

Ich ändere nichts an Zeit und Raum, um dem Ego Einzelner entgegenzukommen und um den Häretikern Zugeständnisse zu machen.“ **Ich bin gekommen, um die Wahrheit zu offenbaren**.“

Wir sind und kommen in die Zeit der Drangsale, Satan versucht die Herzen zum Schlechten zu bewegen. Das heißt, er spricht in die Herzen, sich für die Trennung zu entscheiden, stolz und hochmütig zu sein, dass Lüge ein Kavaliersdelikt ist, dass ein Seitensprung ein Kavaliersdelikt ist, dass es niemanden weh tut, wenn man das macht. Satan sagt, dass man töten darf, jeder darf ein Ungeborenes töten, jeder darf die Natur zerstören, wir dürfen eine Monopol erschaffen, was die Genmanipulation betrifft, also dass einer entscheiden kann, was angebaut wird und wie teuer dieses Getreide,... ist. Satan sagt wir dürfen unsere Gesetze nach dem richten, der die schlechteste Moral hat und danach sollen alle ihre Gesetze ausrichten. Hurra wir sind ein Europa. Laufen alle zur Einen-Welt Diktatur. Die Welt degeneriert. Wir machen bei allen Lügen mit, nur Satan will die Zerstörung der Welt und die Vernichtung der Menschheit und Geld ist seine Lüge, sein Druckmittel, dass wir hüpfen und springen. Wir müssen wirtschaftlich denken, aber wir haben auch Verantwortung jedem einzelnen Menschen gegenüber und jede Entscheidung soll in Liebe getroffen werden. Es wird nicht soviel Geld geben, dass wir all das Gute zahlen können, deshalb müssen wir auf das Einfache umsteigen und versuchen mit hausbackenen Mitteln das Reich der Liebe auf zu bauen. Mit Geld alles machen heißt auch Verantwortung abgeben und warten, bis jemand anderer etwas macht. Jesus ist in den ärmlichsten Verhältnissen zur Welt gekommen und es war der

friedlichste Ort, mit viel Segen und Engel, das muss uns bewußt sein, wenn wir in die Drangsale gehen, dass wir den Frieden dort finden, wo die Liebe ist und was rundherum steht ist unwichtig. Jesus ist den Weg des irdischen Lebens gegangen, also ist der Weg von der Empfängnis bis zur Geburt durch ihn noch einmal geheiligt worden.

(In Mexiko in Guadalupe am 24. April 2007 erschien auf dem Bild der Mutter Gottes auf dem Mantel von Juan Diego das Jesuskind mit Heiligenschein als Licht, das keiner erklären konnte. Zur selben Zeit wurde in Mexiko City die Abtreibung zugelassen.)

Mutter Theresa: „Jesus wurde in Bethlehem als Kind geboren, um uns die Liebe zu den Kindern zu lehren. Das Ungeborene, der Embryo, ist ein lebendiges Mitglied der menschlichen Gemeinschaft, wie du und ich, als Ebenbild Gottes geschaffen, um Grosses zu vollbringen, um zu lieben und geliebt zu werden. Die Ungeborenen sind die Schwächsten, die Kleinsten und die Ärmsten unter den Menschen. Die Abtreibung ist heute der größte Friedens-Zerstörer, der größte Vernichter der Liebe in der Welt.“ Mutter Theresa: "Wir vertauschen Abtreibung mit Adoption."

Ich bitte alle den Rosenkranz der Ungeborenen zu beten unten habe ich Dateien angehängt von der Liebe, ein Buch das bald veröffentlicht wird über den letzten Aufruf des Himmels ist noch nicht ganz fertig und die Stufen der Heiligkeit, den Weg, den wir gehen sollen auf Erden. Der Rosenkranz kostet 8/25 Euro und er ist einmal zu erwerben (für alle Geizigen – er kostet ein Abendessen, für alle Großzügigen, es besteht die Möglichkeit, diesen Rosenkranz der Ungeborenen in Medjugorje zu produzieren – für diesen Ort ist er bewilligt, dann würde er die Hälfte kosten, Anfangskosten eben 10.000 Euro). Danach können sie viele Kinder damit retten, das soll es euch Wert sein. Der Himmel hat ihn uns gegeben, als Atombombe gegen die Abtreibung.

Die Föten durchleben einen Todeskampf was auch auf Video belegt wurde, ein Abtreibungsarzt hat danach seine Arbeit aufgehört als er das sah. Die Seele kämpft dagegen, doch auf die Welt zu kommen.

Die Priester sollen sich für die Weltbeichte vorbereiten, ihr eigenes Herz reinigen und auf die Seelenschau vorbereitet sein. Es wird nicht genug Priester geben.

Die Abtreibung ist schon schlimm, durch die Hinaufsetzung des Abtreibungsgesetzes auf 8 Monate in Amerika, wird diese noch stärker praktiziert. (Das ist ein Vollangriff). Jugendliche fallen in diese Falle Satans. Sie sagen, es ist doch nichts. Die Embryonenforschung kommt jetzt hinzu. Wenn jedes Leben das ausgelöscht wird zählt, auch das durch die Pille und Spirale (3 Abtreibungen im Jahr) wird uns in den Drangsalen ganz schön viel erwarten.

Jesus wenn ihr das Leben nicht von Anfang bis zum Ende schützt, wenn ihr nicht für die Schwächsten einsteht, werde ich euch auch nicht helfen. Der Himmel wird wegsehen.

Gott schenkt uns Leben, das er gesegnet hat mit der Aufgabe Gutes zu tun auf der Welt, der Mutter und dem Vater Liebe zu schenken (oft merken sie es, wenn die Kinder aus dem Haus sind und sie viel an sie denken), Kinder lernen den Eltern auch, dass vieles nicht wichtig ist,... und Satan will dieses Leben zerstören, weil er weiß, dass diese Gnaden haben, Medikamente gegen Aids zu finden, Priester zu werden, die Welt in das Neue Jerusalem zu führen, aber diese Kinder müßten jetzt schon groß sein. Hoffentlich fehlt da keiner, hoffentlich wurden keine abgetrieben, die jetzt alles zum Guten wenden können, wo seid ihr, denn wir sind mitten drinn.

Satan sagt, ihr sollt nicht beten, Satan sagt, ihr sollt nicht fasten, Satan sagt, geht nicht in die Kirche. Satan sagt glaubt nicht, zweifelt immer das Gute an, macht es euch selber, denn vom Himmel kommt nichts Gutes.

Und jetzt umgekehrt

Der Himmel bittet alle um das Gebet, fastet Montag und Mittwoch zur Rettung der Welt (ihr könnt dann besser von der Welt loslassen und dieses Geschenk der Mutter Gottes oder Jesus übergeben, sie können dann 1 Ungeborenes retten oder ein fehlgeleitetes Herz bewegen umzukehren zur Liebe), besucht die Messe so oft ihr könnt, wenn möglich täglich, Jesus ist in der Hostie bis ans Ende der Zeiten bei uns, er ist der König der Könige und hilft uns bei der Lösung unserer Schwierigkeiten und Probleme, er ist Heiler, Ratgeber, Tröster,..., glaubt an das Gute und an die Liebe, kämpft mit Liebe und Gebet gegen das Böse in den Herzen an. Die Engel werden uns helfen und leiten, wenn wir Jesus/Gott um Hilfe bitten. Es ist ein Krieg um das Heil der Menschen. Jesus hat für alle die Kreuzigung durchgemacht um alle Sünden der Welt wegzuwischen auch die die gemacht werden, nur muß der Kreis geschlossen werden und der Mensch zur Beichte kommen, bereuen und umkehren. Selbstgerechtigkeit ist falsch, erhöht den Menschen zum Mittelpunkt. Den Egoismus. Der Egoist kann sich selbst nicht vergeben, auch wenn er davon redet, die Seele weiß es besser.

Es bedarf eines riesengroßen Gebetsaufrufes zur Versöhnung mit Gott und dass Gott Gerechtigkeit und Sühne entgegen gebracht wird.

Der Mensch ist geschaffen, um sich für die Liebe zu entscheiden, für die Heilige Liebe, diese steht jederzeit zur Verfügung. In jedem gegenwärtigen Augenblick kann der Mensch den Weg des Heiles und der Heiligkeit beschreiten und sich für die Heilige Liebe entscheiden. Gott ist die Liebe und damit ist alles gesagt.

Wer in der Liebe lebt, gibt der Gottesmutter die Hand, denn sie ist= die Heilige Liebe, das Unbefleckte Herz ist der Wille Gottes (erster und wichtigster Schritt), die Hand zum Himmel soll man nicht mehr loslassen. Wenn jemand das nicht so versteht, soll er Gott die Hand geben. Nun. In dem Augenblick, in dem er sich für die Sünde entscheidet, muss er die Hand Gottes auslassen und damit den Handschlag Satan geben. Satan läßt sich verleugnen, es gibt ihn nicht. Aber weiter. **04**

Wer sündigt, gibt Satan die Hand und muss die Liebe auslassen.

Wer sich im gegenwärtigen Augenblick nicht für die Liebe entscheidet, entscheidet sich für die Nichtliebe. Angesichts des Todes müssen wir unsere Konsequenzen tragen aufgrund all der Verletzungen von Menschen auf Erden – sprich Fegefeuer/Hölle und Barmherzigkeit heißt, dass Jesus uns hilft wieder auf den Weg der Liebe zu kommen und auch sich selbst zu verzeihen, Wiedergutmachung wird in jedem Fall gefordert, aber manche bemühen sich schon auf Erden Verletzungen, Lieblosigkeit wieder gut zu machen.)

Der Himmel unser Ziel. Zeit und Raum wurde nur für den Menschen auf Erden geschaffen. Im Himmel ist die Aufhebung von Zeit und Raum, wir erleben alle Augenblicke, die wir in Heiliger und Reiner Liebe gelebt haben auf einmal. Nur die Liebe lebt ewig. Je mehr wir uns für die Liebe auf Erden entschieden und eingesetzt haben, unser Herz in der Liebe vergrößert haben, umso mehr werden wir von Gott in sein Göttliches Herz hineingezogen, in seine unendliche Liebe, auch schon auf Erden. Wir werden den himmlischen Frieden spüren.

Was ist mit der Sünde – die Sünde ist ein schwarzes Loch – die Nichtliebe. Jeder der sündigt hat sich für das Nichts entschieden. Er hat sein Herz nicht gebildet und gestärkt durch Prüfungen, die er bestanden hat. Die Liebe verzeiht und die Liebe liebt, das hat er nicht gelernt. Er hat gesagt, dass er alles alleine macht, ohne Gott. Er glaubt nicht, dass Gott jetzt ein Wunder wirken kann und den Teppich seines Lebens in seinen Willen neu weben kann. In dem Moment, wo der Mensch sich zu Gott hinwendet und Gott um Hilfe bittet, wird die Zukunft wie ein Teppich neu gewebt, ganz im Willen Gottes. Wir müssen dann annehmen, was auch immer uns geschickt wird, als den Weg Gottes und er wird siegen. Wir brauchen nicht die Göttliche Kenntnis wir sollen oder dürfen vertrauen auf Gott. Gott ich vertrauen auf dich, dass Du unser liebender Vater bist und jetzt die Erde neu machst. Im Neue Jerusalem leben wir alle im Willen Gottes, in der Liebe. Der hinwegnimmt die Sünde der Welt, betet, dass der Heilige Geist alles neu macht.

Ich kenne eine Frau, die einen weißen Tornado über die Erde fegen gesehen hat und sie ist ins Haus geflüchtet in ihrer Vision und beim Fenster kam das Licht der Heilige Geist zu ihr. Betet damit der Heilige Geist die Welt erneuert. (wird bei der Wandlung gebetet). Die Ausschüttung des Heiligen Geistes hat die Mutter Gottes in Amsterdam vorausgesagt, die Frau und Mutter aller Völker und Nationen = die Frau mit der Sonne umkleidet (das Erlöserkreuz Jesu leuchtet hinter ihr). Ida Peerdeman hat es in einer Vision gesehen. Agnes Ritter hat es in einer Vision gesehen. Kirche aller Völker und Nationen, Kasachstan. Vielleicht ist das die Kirche, die beschrieben steht, dass Alle Völker einmal im Jahr zum Laubhüttenfest zu Ehren Gottes einen Umzug machen. Und wer sich nicht daran beteiligt, wird keinen Regen auf dem Acker haben. Aber alle werden hingehen und alle werden feiern und jubeln. Wir müssen uns an diesen Satz klammern. An die Bitte um die Ausschüttung des Heiligen Geistes. Von alleine kommt nichts. Von alleine kommt die Zerstörung, die wir zulassen. Wir lassen das Töten zu, die schlechteste Moral nehmen wir als Gesetzgebung, die Kinder berieseln wir mit Pornographie, die Unschuld der Kinder wird zerstört, in dem wir sagen, probiert alles aus, ihr wißt ja nicht, ob ihr so oder anders rum seid, bei Unfällen, gehen die Eltern abtreiben, das ist pervers, krank. Bei der Seelenschau wird jeder diese Sünden sehen, sofern er nicht gebeichtet hat.

Ich frage mich, wo die Streiter für das Neue Jerusalem sind. Alle scheinen sich lieber zu entscheiden zu sündigen, als sich zu entscheiden, die Hilfe Gottes anzunehmen. Die Himmelskönigin hat uns ihre Tränen gegeben. Anstatt sie als Waffe zu verwenden, wird das anderen überlassen. Es gibt keine anderen und es gibt kein Abwarten mehr und kein Morgen. Wir haben den gegenwärtigen Augenblick und der wird verschlafen. Warum ist der Rosenkranz der Ungeborenen nicht wie jeder andere. Weil er das Versprechen hat die Abtreibung zu besiegen. Weil, wenn die Abtreibung beendet wird, Gottes Gerechtigkeit genüge getan wurde.

Die Embryonenforschung bringt hunderte von Embryonen um. Dagegen steht der Rosenkranz der Ungeborenen, der wenn ihn alle beten, das Heil bringen würde. Religion ist eben Glauben. Wir können uns in den Drangsalen, wenn wir die Strafe Gottes auf uns gezogen haben, damit befassen den Rosenkranz der Ungeborenen in die Hand zu nehmen, aber ob sich Gott dann von uns abwendet eine gewisse Zeit und einfach der Welt seinen Lauf läßt mit Hass und Gewalt. Wir werden alles erhalten, was wir verdient haben, wenn wir nicht um Vergebung bitten. Gleichgeschlechtliche Ehe ist Gott ein Greuel. Gott hat Mann und Frau geschaffen. Was tun, vor die Anbetung setzen, für seine Vorfahren beten, dass diese erlöst werden, ihr Unrecht getilgt wird und Messen für sie beten. Viel in die Messe gehen. Beten. Dann wird sich das Verkehrte wieder in das Richtige wandeln. Jeder Spielfilm mußte einen Schwulen haben, das wünschte die Lobby. Es wurde ein Idol geschaffen, das nicht von Gott gewollt ist. Aber es gibt eine Umkehr und sie sind genauso wie alle anderen Sünder. Alle müssen umkehren. Alle Sünden richten sich gegen die Liebe. Sie verletzen den Menschen unseren Nächsten. Sprecht die Sünden aus und was die Folgen sind. Sie verletzen die Liebe.

Die Gesetze werden gemacht nach der schlechtesten Moral. Wer keine Moral hat gibt den Ton an. Alle Produkte werden Wegwerfprodukte, nichts mehr wird für die Ewigkeit gemacht. Ressourcen der Kinder werden aufgebraucht. Alle Waffen, die verschrottet gehören, werden auf irgend ein Land geworfen,... Kinderpornographie im Internet. Liebesspiele im Internet. Welches Paar zeigt soetwas im Netz. Anleitung zum Mord tagtäglich von der Früh bis spät abends. Ein Bild das Töten kann. Nierenentnahme um wenig Geld bei den Armen. Betrug, Lüge und Verbündung der Wirtschaft, Machenschaften,

die Zerstörung bewirken. Wie ist das mit dem Saatgut, es wird so gemacht, dass einer das Monopol hat und die Macht es zu produzieren oder nicht. Wir machen einen Krieg um wieder aufzubauen, um die Wirtschaft anzukurbeln. Wir schauen weg, bei allem.

Die Kreuze wurden aus den Klassenzimmern entfernt, Jesus sagt, ihr habt jetzt Drogen und Gewalt in den Schulen.

So ist es, wer sich gegen Gott entscheidet, entscheidet sich für den Verfall, für Unheil und Krieg. Wer sagt, dass die Natur – die Flutwellen, die Vulkanausbrüche nicht Zeichen des Verfalles sind, hat die Botschaften des Himmels nicht gelesen. Jedes Herz bestimmt die Welt, wenn also alle sich für das Verderben entscheiden, gegen die Liebe, der freie Wille wird immer frei sein, dann geht die Welt dem Verfall, der Zerstörung zu. Da alle schlafen, da keiner etwas ändert, da keiner die Wahrheit anprangert, wird eines nach dem anderen eintreffen.

Wenn jedes Herz sich der Liebe zuwendet, wenn wir uns bemühen die Abtreibung zu beenden. Der Herodesmord muss beendet werden. Die Ungeborenen müssen geschützt werden. Es darf kein Töten der Ungeborenen geben. Nicht im Mutterbauch nicht in der Embryonenforschung. Gott fordert Gerechtigkeit für alles.

Die Gottesmutter, 5. Mai 2009: Erlaubt Satan niemals, euch in eurem Gebetsleben zu entmutigen. In diesen Tagen komme Ich, um euch zu sagen, dass eure Gebete den Arm der Gerechtigkeit zurückhalten. Selbst wenn ein Gebet in großer Zerstreuung verrichtet wird, ist es nicht verloren, denn Ich sende Engel aus, um die Bruchteile solcher Gebete einzusammeln. Die Engel tragen die Gebetsteile zu Mir; Ich bessere sie aus und mache sie zu einem Ganzen – ja, zu etwas Schönerem in den Augen Gottes.

Ich möchte euch in diesen sorgenvollen Tagen nahe sein.

Erkennt, dass es die Heilige Liebe in eurem Herzen ist, die uns zusammenschweißt. Satan ist überall und er versucht, uns auseinander zu bringen, indem er dieses Band lockert durch einen Mangel an Vertrauen in den Willen Gottes und durch gegenseitiges Nichtvergeben können.

Ich eure Mutter, sage euch, bleibt einfach und freundlich. Wisst, dass dies allein den Feind irritiert, denn er kann ein solches Herz nicht erfassen. Wenn ihr eure Rosenkränze in die Hand nehmt, ist es als würdet ihr Meine Hand halten und Ich führe euch durch die Geheimnisse entlang des Weges der Heiligen Liebe. Ich bin beim Gebet immer bei euch besonders beim Rosenkranzgebet. Ich werde euch nicht verlassen.

Ihr seid von Bedrohungen gegen die Grundfreiheit umgeben. Ja, euer Land (USA) ist dabei, im Namen der "Freiheit" die Freiheit aufzugeben. Nur Satan kann die Wahrheit auf eine solche Weise umkehren. Den Feind der Freiheit nachzugeben kann euren Präsidenten teuer zu stehen kommen. Das Böse in den Herzen wird sich nicht ändern, indem man ihm mit Respekt begegnet. Es ist naiv, so zu denken. (heißt das, es sitzen lauter Lügner am Tisch und jeder will die Welt-herrschaft? Es gibt keinen verhandelbaren Frieden, ohne dem Einklang mit den Gebote Gottes, die Abtreibung muß weg). Mit dem Herzen einer Mutter flehe ich um die Bekehrung der Sünder. Mein Sohn wird schwer durch die Gleichgültigkeit so vieler gegenüber ihrem Seelenzustand beleidigt. Die Gebote Gottes werden durch die Eigenliebe mit Füßen getreten. Ihr werden jetzt den ganzen ZORN DER GERECHTIGKEIT GOTTES erfahren. **LEBT NICHT SO, ALS WÜRDEN DAS NIE GESCHEHEN.** Ich sage euch, die Engel erzittern beim Gedanken an diesen Tag. Unterstützt keine Führung, die die Gesetze Gottes ignorieren, um die Launen der Menschen zufrieden zu stellen.

Heute macht ihr euch große Sorgen wegen der Verbreitung der Grippevirus. Die Menschen fürchten um ihr Leben, da der Virus sich weltweit zu verbreiten SCHEINT. Es wird dieser heimtückischen Pandemie viel Beachtung geschenkt. Ich aber sage euch, ihr solltet euch viel mehr Sorgen über die EPIDEMIE DES BÖSEN machen, die das HERZ DER WELT ergriffen hat. Diese Epidemie VERGIFTET DIE SEELEN und BERAUBT VIELE IHRES HEILS. Tausende fallen in das Verderben durch die SEUCHE DES KOMPROMISSES, der TÄUSCHUNG und der UNGEORDNETEN EIGENLIEBE. Das Versagen der Menschheit, die nicht einmal erkennt, dass das Böse am Wirken ist, ist die größte Waffe Satans. Er kann ganz frei tun was er will, angefangen von der Empfängnis im Mutterleib, Eingriff in die unschuld der Kinder, Gefährdung des Glaubens, bis hin zur Antastung des natürlichen Todes. Solange das Böse unerkannt bleibt, verbreitet es sich ungehindert und ungehemmt.

Liebe kleinen Kinder, bitte versteht, dass die Gnade jedes gegenwärtigen Augenblickes im Zusammenwirken zwischen dem freien Willen und dem Willen Gottes liegt. Die größte Gnaden kommen im gegenwärtigen Augenblick, wenn die Seele vertraut und sich entscheidet, in der hl. Liebe zu leben. Ich kann, z. B. die Welt nicht allein durch Meine Bemühungen vor der Kathastrophe retten. Ich kann nur in Übereinstimmung mit dem Willen des Vaters und den Bemühungen der Menschheit, in Rechtschaffenheit zu leben, handeln. Deshalb sage ich euch, es ist äußerst wichtig für jede Seele, den Pfad der Heiligen Liebe zu entdecken und in Harmonie mit dem göttlichen Willen zu leben. Dann gestattet Mir der Vater, Meinen Schutzmantel über euch auszubreiten.

(Die Welt weißt die Hilfe des Himmels ab)

Es ist notwendig, dass ihr erkennt, dass ein solches Urteilen über die helfende Hand des Himmels die Wahrheit nicht fördert. Lasst euch von Satan nicht täuschen, sondern beginnt zu erkennen, dass er die Zerstörung der Kirche der Welt und jeder Seele will.

In der Welt erlebt ihr Menschen, die zum Schutz vor den Grippeviren einen Mundschutz tragen, aber Meine Kinder, **06**

die Grippe ist nur eine physische Bedrohung. Um wie viel schlimmer ist die Bedrohung des Bösen, die euer ewiges Heil in Gefahr bringt. Diese Gefährdung ist ebenfalls unsichtbar. Ich, eure Mutter, bin so oft gekommen, um euch vor dem Bösen, das euch umgibt zu warnen. Ich gebe euch das Heilmittel, die Heilige Liebe, und Ich biete euch den Schutz, die Zuflucht der Heiligen Liebe – Mein Unbeflecktes Herz. Ich bitte euch, Meine Kinder, seid mehr besorgt wegen des Ausgeliefert sein an das Böse als wegen irgend einer physischen Krankheit, denn das Böse ist eine Krankheit, die die Seele betrifft. Alles, was in der Welt jetzt zum Tragen kommt, braucht die Heilige Liebe als Hinführung zur Reinigung und zur persönlichen Heiligkeit – als eine Festung und Schutz in einer geistigen Kriegsführung und als ein Zeichen dafür, dass die Menschheit vom Himmel nicht verlassen ist.

Meine Kinder, wenn der Himmel nicht die dringende Notwendigkeit Meines Titels "Zuflucht der Heiligen Liebe" sehen würde, dann wäre Ich nicht hier mitten unter euch, um euch Meine Mütterliche Fürsorge anzubieten. Heute offenbare ich euch erstmalig, dass die Flammen auf den Häuptern der Apostel an Pfingsten Funken der Liebe aus Meinem Herzen der Heiligen Liebe waren. Durch diese Flammen war es den Aposteln möglich, die gute Nachricht mit Heiliger Kühnheit zu verkünden. Ich lade euch heute ein, die gute Nachricht der Evangeliumsbotschaft der Heiligen Liebe mit der gleichen Kühnheit zu verbreiten wie sie.

Thomas von Aquin, 9. Mai 2009: Theologie des Vollständigen Bildes der Vereinten Herzen. Als erstes denkt daran, dass der Heilige Geist und Maria bei der Empfängnis Jesu vereint waren, d. h. der Heilige Geist überschattete die Gottesmutter bei der Empfängnis. An Pfingsten ließ es der Ewige Vater noch einmal zu, dass ein kleiner Funke aus dem Herzen Mariens sich mit dem Heiligen Geist vereinigte. Denkt auch daran, dass das Unbefleckte Herz der Heilige und Göttliche Wille ist – Gleiches gilt für den Paraklet. In dieser mystischen Vereinigung im Willen Gottes an Pfingsten waren sie daher eins. Im Bild der Vereinten Herzen sind die Flamme der Heiligen Liebe und die Flamme der Göttlichen Liebe umhüllt vom Licht des Heiligen Geistes. Sie können nicht von einander getrennt werden – die Vereinigung ist auf mystische Weise vollkommen. Deswegen sind die Heilige und die Göttliche Liebe auch immer dort gegenwärtig wo der Heilige Geist am Wirken ist. Dies ist der Göttliche Wille.

Erkennt die Dringlichkeit des Rosenkranzgebetes der Ungeborenen. Der Himmel hat es als mächtigste Waffe gegen die Abtreibung gegeben. Alle können sich auf meiner Homepage eintragen. www.rosenkranz-maria.com

Jesus: "Das Gebet ist eine Zuflucht oder eine Waffe und ein Mittel für die Vereinigung von Schöpfer und Geschöpf. Je mehr die Seele ihren eigenen Willen dem Willen Gottes übergibt, umso tiefer ist die Vereinigung mit Ihm durch das Gebet. Übergib deine Pläne, deine Entscheidungen, deine Wünsche. Es gibt nichts Gutes außer durch Gott. Schließe in diese Hingabe alle Tugenden ein – Glaube, Hoffnung, Liebe, Demut, Einfachheit, Sanftheit, Vertrauen. Das Gebet ist das Gespräch mit Gott, sei es im Herzen, mit den Lippen oder durch jede Handlung, die dem Göttlichen Willen übergeben wird. Wenn du den Rosenkranz betest, so betet Meine Mutter mit dir. Ihr Herz ist der Kanal, durch den deine Gebete zum Himmel steigen und durch den die Gnade zu dir zurückkehrt. Ihr Herz ist auch eine Verbindung zu Gott und Seiner Gnade, so wie man eine elektrische Lampe an den Strom anschließt. Gott empfängt das Opfer des Gebetes und benutzt es als Schwert gegen das Böse. Er wandelt das Gebet in Gnade, die das Übel in den Herzen überwindet. Denke an das Gebet wie an einen Sonnenstrahl, der vom Himmel niedersteigt. Er nährt die Lilien und Blumen. Er hüllt sie in königliches Licht. So geordnet blühen sie und ihre Schönheit gibt Gott die Ehre. Die Seele, die sich oft dem Gebet hingibt, ist auch schön in den Augen Gottes und gibt Ihm die Ehre."

Auch die Welt ist mit einer Blume verglichen. Die Wurzeln sind die Botschaften, der Stengel sind die Häuser, die Blätter sind die Wunder die geschehen und die Blütenblätter sind die Seelen, die sich zu Gott wenden.

Deshalb soll jeder sich auf das Glaubensbekenntnis berufen und sagen:

Ich entscheide mich für den Willen Gottes für die Liebe in jedem gegenwärtigen Augenblick das ist schwer, aber es bildet mein Herz. Jesus schleift mein Herz wie einen Edelstein durch Prüfungen und Opfer. Bei jeder Widerwärtigkeit, Schwierigkeit, haben wir die Möglichkeit in einer Tugend stärker und größer zu werden. In der Liebe, in der Demut, in der Geduld,... wir erhalten dadurch den Frieden. Opfern für die Gemeinschaft, dass alle den Weg der Liebe finden. Geht den Weg gerade, nur entweder Liebe oder wir widersagen, nicht rechts und links abweichen.

Jesus sagt: Ich verzeihe dir, ich verzeihe dir, ich verzeihe dir. Ich liebe dich, ich liebe dich, ich liebe dich. Folge mir nach. Wie viele Schwierigkeiten werden so gelöst. So spricht der einende Gott. Der Gott der Liebe. Die Liebe ist die Wahrheit. Wir sind aufgerufen den Weg der Heiligkeit zu gehen. Der ist ganz einfach entscheidet euch gegen die Nichtliebe. Alles was den Nächsten verletzt, was ihn weh tut, das lehnt ab. Lehnt also einfach die Sünde ab. Denn jede Sünde verletzt den Mitmenschen oder Gott.christinefuchs1@gmx.at Christine Fuchs Brockmann. 57/10 8010 Graz